

# 1. Gemeindeversammlung Rubigen

## Protokoll

vom Donnerstag, 3. Juni 2021, 19:30 Uhr  
in der Aula Rubigen

---

Einberufen durch Publikation im

- Amtlichen Anzeiger Nr. 16 und 17 vom 22. und 29. April 2021
- Kurier Nr. 2/2021 vom 20. Mai 2021

### Traktanden

1. Jahresrechnung 2020, Genehmigung
2. ARA Münsingen, Ersatz Blockheizkraftwerk, Heizung und Notstrom, Verpflichtungskredit
3. Orientierungen
4. Verschiedenes

**Vorsitz:** Daniel Ott Fröhlicher, Gemeindepräsident

**Protokoll:** Roland Schüpbach, Gemeindeverwalter



Gemeindepräsident Daniel Ott Fröhlicher begrüsst die Anwesenden und macht auf die Stimmberechtigung sowie auf die Rügepflicht gemäss Art. 49a Gemeindegesetz aufmerksam.

Stimmzähler:

Auf Vorschlag von Vizegemeindepräsident Stefan Rolli werden Renato Lohri und Barbara Loosli als Stimmzählende stillschweigend gewählt.

Von den 2206 (Vorjahr 2165) stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sind 49 anwesend (2.22 %).

Die Traktandenliste wird in der vorgeschlagenen Reihenfolge behandelt.

**10 08.0103 Jahresrechnung**  
**Jahresrechnung 2020, Genehmigung**

Maja Neuenschwander

**Sachverhalt**

**Ergebnis**

	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>CHF - 15'651.82</b>	<b>CHF - 37'000</b>	<b>+ 21'548.18</b>
Allgemeiner Haushalt	CHF 0	CHF - 62'700	+ 62'700.00
Wasserversorgung	CHF - 68'799.17	CHF - 7'600	- 61'199.17
Abwasserentsorgung	CHF 28'690.60	CHF - 24'100	+ 4'590.60
Abfall	CHF 24'456.75	CHF 9'000	+ 15'456.75

**Das Wichtigste in Kürze**

- Das Jahr 2020 war aus finanzieller Sicht ein gutes Jahr.
- Die **Covid-19 Pandemie** hatte sowohl auf der Ausgaben- wie auch auf der Einnahmen-seite Auswirkungen, unter anderen folgende:
  - Anlässe konnten nicht durchgeführt werden. Dies führe in verschiedensten Bereichen zu Minderausgaben.
  - Die Anschaffung von Hygienemittel und sonstige bauliche Hygienemassnahmen führten zu Mehrausgaben.
  - Verschiedene Wiederholungskurse der Schweizer Armee wurden abgesagt, verschoben oder an anderen Orten durchgeführt. Dadurch war die Belegung der Truppenunterkunft und die daraus resultierenden Einnahmen wesentlich tiefer.
  - Die **Wasserversorgung** musste einen höheren Anteil der Gesamtkosten des Wasserverbundes Region Bern tragen, da die Gemeinden Bern und Muri wegen der abgesagten Grossanlässe markant tiefere Wasserverbräuche und dadurch auch tiefere Kostenanteile hatten.
- Die **Revision der amtlichen Werte** führte zu einer Wertsteigerung der gemeindeeigenen Liegenschaften des Finanzvermögens von CHF 576'882.45.
- Die **Einkommenssteuern der natürlichen Personen** waren rund CHF 400'000 höher als budgetiert. Die Mehreinnahmen sind auf einmalige Sonderfaktoren zurückzuführen. Im Jahr 2021 muss zudem mit Steuerrückzahlungen von CHF 200'000 gerechnet werden.
- Dank den Aufwertungsgewinnen und den Steuermehrerträgen konnten CHF 1'057'761.67 in die **Spezialfinanzierung Lastenausgleich** eingelegt werden.

Peter Kammer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission, empfiehlt die Jahresrechnung zur Genehmigung.

**Antrag**

Der Gemeinderat Rubigen hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 6. April 2021 beschlossen und beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2020 wie folgt:

<b>Gesamthaushalt</b>	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>15'651.82</b>
Allgemeiner Haushalt	Ergebnis	CHF	0.00
Wasserversorgung	Aufwandüberschuss	CHF	68'799.17
Abwasserentsorgung	Ertragsüberschuss	CHF	28'690.60
Abfallentsorgung	Ertragsüberschuss	CHF	24'456.75

**Investitionsrechnung**

Gesamthaushalt	Nettoinvestitionen	CHF	1'334'805.75
----------------	--------------------	-----	--------------

**Nachkredite**

Kenntnisnahme der Nachkredite in der Kompetenz des Gemeinderats von CHF 526'114.25

**Diskussion**

Keine

**Beschluss (einstimmig)**

Die Jahresrechnung 2020 wird wie folgt genehmigt:

<b>Gesamthaushalt</b>	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>15'651.82</b>
Allgemeiner Haushalt	Ergebnis	CHF	0.00
Wasserversorgung	Aufwandüberschuss	CHF	68'799.17
Abwasserentsorgung	Ertragsüberschuss	CHF	28'690.60
Abfallentsorgung	Ertragsüberschuss	CHF	24'456.75

**Investitionsrechnung**

Gesamthaushalt	Nettoinvestitionen	CHF	1'334'805.75
----------------	--------------------	-----	--------------

**Nachkredite**

Kenntnisnahme der Nachkredite in der Kompetenz des Gemeinderats von CHF 526'114.25

**11      04.07      Abwasseranlagen  
ARA Münsingen, Ersatz BHKW-Heizung-Strom, Verpflichtungskredit**

Stefan Rolli

**Sachverhalt**

Die Gemeinde Rubigen leitet Ihre Abwässer in die Abwasserreinigungsanlage Region Münsingen.

Das vorhandene Blockheizkraftwerk (BHKW) der ARA Münsingen steht seit 2003 im Einsatz und neigt sich dem Ende seiner Lebensdauer zu. Die Bestimmung der Luftreinhalteverordnung können nicht mehr eingehalten werden und es wurde durch den Kanton mittels Verfügung eine Sanierungsfrist bis Ende 2023 ausgesprochen. Der Heizkessel der kombinierten Oel-Gasheizung aus dem Jahre 1991 weist Rostschäden auf und muss ebenfalls ersetzt werden. Das Notstromaggregat steht seit den 1980er Jahren in Betrieb und muss gemäss Verfügung des Kantons ebenfalls an die Luftreinhalteverordnung angepasst werden. Hier läuft die Sanierungsfrist 2028 aus.

Neu sollen zwei kleinere BHKW betrieben und dafür auf die Beschaffung einer neuen Heizung und einer Notstromanlage verzichtet werden.

Das Projekt ist eingehend im technischen Bericht der Ryser Ingenieure AG beschrieben. Dieser ist auf der Gemeindeverwaltung einsehbar oder unter [www.rubigen.swiss](http://www.rubigen.swiss).

Die Bausumme beträgt CHF 1'300'000.00 exkl. MwSt. Die Investitionskosten werden nach aktuell gültigem Kostenverteilungsschlüssel unter den Vertragsgemeinden aufgeteilt.

Der Kostenanteil für die Gemeinde Rubigen beläuft sich auf 12.14% oder inkl. MwSt. auf CHF 169'972.15.

Die Geschäftsprüfungskommission empfiehlt das Geschäft zur Annahme.

**Antrag**

Der Gemeinderat beantragt einen Verpflichtungskredit von CHF 169'972.15 für den Ersatz des Blockheizkraftwerks.

**Diskussion**

Bürger: Wieso braucht eine ARA eine Heizung?

Daniel Ott Fröhlicher: Beim Klärschlamm entsteht Wärme, zwischenzeitlich muss auch Wärme zurückgegeben werden, damit der Prozess im Gang gehalten werden kann. Die Wärme wird im Blockheizkraftwerk genutzt, um Strom und Wärme zu erzeugen. Strom und Wärme werden soweit als möglich für den Betrieb der ARA genutzt, überschüssiger Strom wird ins Stromnetz eingespeisen, im Sommer kann es dazu führen, dass ein Teil der Wärme in die Umwelt abgegeben wird.

**Beschluss (einstimmig)**

Der Gemeinderat beantragt einen Verpflichtungskredit von CHF 169'972.15 für den Ersatz des Blockheizkraftwerks.

### 01.03 Behörden Orientierungen

Marcel Zaugg

- **Ortsplanungsrevision**

Die Ortsplanungsrevision kommt nach langer Bearbeitungsdauer am 13. Juni 2021 zur Abstimmung an die Urne. Die Gründe für die Revision sowie die wichtigsten Änderungen werden erläutert.

- **ZPP Obstgarten**

Aktuell sind die Unterlagen seit Februar zur Vorprüfung beim Amt für Gemeinden und Raumordnung. Diese wird voraussichtlich länger dauern. Die öffentliche Auflage wird im Herbst 2021 und die Urnenabstimmung am 28. November 2021 erfolgen. Auf der Internetseite <https://zpp-obstgarten.ch> sind Informationen zur ZPP aufgeschaltet.

Franziska Woodtli Stalder

- **Ruhebänke**

Im Dorf wurden verschiedene neue Ruhebänke aufgestellt. Diese wurden von der Stadt Bern gekauft und leicht erhöht. Verziert wurden die Bänke durch die Kinder der Tageschule. Die Malerei Neuenschwander, die Schlosserei Gfeller und die privaten Landeigentümer haben mitgeholfen. Vielen Dank.

Das Dorf soll fit gemacht werden für die demografische Entwicklung. Die Bänke wurden mehrheitlich im Dorfzentrum aufgestellt.

- **Schlossgarten Riggisberg**

Wir sind als Trägergemeinde beteiligt. Aktuell findet eine Ausstellung zum Thema 140 Jahre Schlossgarten Riggisberg statt.

Daniel Ott Fröhlicher

- **Rubigen im Dialog ([www.rubigen-im-dialog.ch](http://www.rubigen-im-dialog.ch))**

Dies ist eine digitale Kommunikations- und Partizipationsplattform. Der politische Dialog soll damit angeregt werden. Es können ordentliche Mitwirkungsverfahren, aber auch weitere Mitwirkungsprozesse geführt werden.

### 01.02 Abstimmungen, Wahlen Verschiedenes

Bürgerin: Beim Abzweiger Worbstrasse Richtung Oberholz parkieren auf der Wiese immer häufiger Fahrzeuge. Sind dies offizielle Parkplätze?

Marcel Zaugg: In der Wiese sind es sicher keine offiziellen Parkplätze. Wir werden das Anliegen prüfen und an der nächsten Gemeindeversammlung darüber berichten.

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

**Gemeindeversammlung**

Daniel Ott Fröhlicher Roland Schüpbach  
Präsident Sekretär